

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Carus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18206199</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Carus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Die drei Monetae stehen nebeneinander in der Vorderansicht, die Köpfe nach l.
Die mittlere mit einer Waage mit langem Griff in der r. Hand, die beiden anderen mit einer mit kurzem Griff. Vor jeder Moneta l. ein Münzhaufen.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 24.91 g; Durchmesser: 34 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	282-283 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Marcus Aurelius Carus (223-283)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Marcus Aurelius Carus (223-283)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Medaille
- Medaillon (ANT)
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Friedländer - von Sallet Anhang 17 Nr. 1089 D.
- Gnechi II 120 Nr. 2 Taf. 122,2 (dieses Stück)..
- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 284 Nr. 174 Taf. 20.